

**Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin
zeitweiliger Ausschuss zur Aufklärung des
Umgangs des Schweriner Jugendamtes mit den
Fällen des sexuellen Missbrauchs von Kindern und
Jugendlichen im Zusammenhang mit dem Verein
"Power for Kids"**

Schwerin, 2016-06-20
Bearbeiter/in: Frau Timper

Telefon: 545 - 1028
e-mail: STimper@schwerin.de

**Protokoll
über die 9. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des zeitweiligen Ausschusses zur
Aufklärung des Umgangs des Schweriner Jugendamtes mit den Fällen des sexuellen
Missbrauchs von Kindern und Jugendlichen im Zusammenhang mit dem Verein
"Power for Kids" am 08.06.2016**

Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 18:20 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Klinger, Sven entsandt durch CDU-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Böttger, Gerd entsandt durch Fraktion DIE LINKE

ordentliche Mitglieder

Bemmann, Rolf entsandt durch SPD-Fraktion
Böhm, Jörg entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Federau, Petra entsandt durch AfD-Fraktion
Gajek, Lothar entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

stellvertretende Mitglieder

Bank, Sabine Barbara Dr. entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Jeske, Franziska entsandt durch CDU-Fraktion
Rakette, Edda entsandt durch SPD-Fraktion

Verwaltung

Czerwonka, Frank
Hollstein, Daniela
Petri, Bianka
Ruhl, Andreas
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Klein, Ralf
Müller, Karin
Schomann, Nadine
Schröder, Philip
Weber, Timo

Fraktionsgeschäftsführer

Zischke, Thomas

Leitung: Sven Klinger

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 8. Sitzung vom 25.05.2016 (öffentlicher Teil)

3. Protokollkontrolle

4. Mitteilungen der Verwaltung

5. Vorstellung der Strukturen des Vereins Power for Kids e.V.
geladene Gäste:
Herr Burmeister, Frau Frenzel, Frau Schlöcker, Frau Siebenhüner

6. Erste Beratung zum Abschlussbericht

7. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende, Herr Sven Klinger, eröffnet die 9. Sitzung des zeitweiligen Ausschusses zur Aufklärung des Umgangs des Schweriner Jugendamtes mit den Fällen des sexuellen Missbrauchs von Kindern und Jugendlichen im Zusammenhang mit dem Verein „Power for Kids“ und begrüßt die Ausschussmitglieder, Gäste und Mitarbeiter der Verwaltung.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Es sind zur heutigen Sitzung Vertreter der Medien anwesend, um die Sitzung durch Bild und Ton zu übertragen.

Herr Klinger erläutert das Verfahren. Der § 29 Abs. 5 KV M-V regelt, dass in öffentlichen Sitzungen Film und Tonaufnahmen der Medien zulässig sind, soweit dem ein Viertel aller Mitglieder in geheimer Abstimmung nicht widersprechen.

Gegen die Aufnahmen wird kein Widerspruch erhoben.

Der Ausschussvorsitzende weist daraufhin, dass Film- und Tonaufnahmen nur für die anwesenden Medienvertreter möglich sind. Derartige private Aufnahmen aus den Zuschauerreihen heraus, sind nicht zulässig, da in die Persönlichkeitsrechte der Mitglieder, unserer Gäste und Mitarbeiter der Verwaltung eingegriffen wird.

Die heutige Sitzung wird zur Verbesserung der Bedingungen für die Protokollierung tontechnisch aufgezeichnet. Gegen dieses Verfahren wird kein Widerspruch erhoben.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 8. Sitzung vom 25.05.2016 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 8. Sitzung des zeitweiligen Ausschusses vom 25.05.2016, öffentlicher Teil TOP 1 bis 7, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	3

zu 3 **Protokollkontrolle**

Bemerkungen:

Herr Klinger informiert:

- dass es noch kein Vorgespräch mit dem Verteidiger von Herrn Boneß gegeben hat; er befinde sich nach einem Unfall in der Reha
- dass sich der Internationale Bund Schwerin zur Einsichtnahme in das Gesprächsprotokoll mit dem Schulsozialarbeiter noch nicht geäußert hat und
- dass die persönliche Frage von Herrn Böhm zum Rückkehrrecht auf den Arbeitsplatz noch nicht beantwortet ist.

Herr Klinger fragt Herr Böhm, ob die Beantwortung noch erforderlich ist.

Die Leiterin des Jugendamtes habe sich nicht auf ein solches Recht berufen, was auch Frau Gramkow in der letzten Sitzung zum Ausdruck gebracht hatte.

Herr Böhm möchte dieses Thema nochmal in der nächsten Sitzung des zeitweiligen Ausschusses behandeln.

Herr Böhm fragt nach, ob das Rechtsamt das Ministerium für Inneres und Sport M-V zum Thema Einladung des ehemaligen Dezenten angeschrieben hat.

Herr Klinger informiert, dass die Anfrage an das Innenministerium M-V mit Schreiben vom 30.05.2016 gestellt wurde.

Das Schreiben wurde den Mitgliedern des zeitweiligen Ausschusses am 31.05.2016 per Mail zur Kenntnis gegeben.

Herr Wollenteit informiert, dass hierzu noch keine Beantwortung vorliegt.

Herr Böhm bittet darum, zu den am 12.05.2016 gereichten Unterlagen (Satzung des Vereins Power for Kids e.V.) die Quellenangabe sowie das Datum der Satzung nachzureichen.

Herr Wollenteit sichert dies zu.

zu 4 **Mitteilungen der Verwaltung**

Bemerkungen:

Es liegen keine Mitteilungen vor.

zu 5

Vorstellung der Strukturen des Vereins Power for Kids e.V.

geladene Gäste:

Herr Burmeister, Frau Frenzel, Frau Schlöcker, Frau Siebenhüner

Bemerkungen:

Herr Klinger informiert, dass mit Schreiben vom 27.05.2016 eine erneute Einladung des Vereins versucht wurde.

Mit Schreiben vom 04.06.2016 teilte der Vorstand des Vereins Power for Kids e.V. schriftlich mit, dass eine Teilnahme an der Sitzung durch unvorhersehbare Ereignisse nicht möglich ist.

Herr Ruhl informiert auf Nachfrage von Herrn Böttger zur aktuellen Situation im Verein.

Herr Klinger weist darauf hin, dass es um die Strukturen der Vergangenheit geht, hier wurde ein soziales Netzwerk geschaffen.

Auch das Verhältnis Mieter – Vermieter habe dort eine entscheidende Rolle gespielt.

Diese Kriterien werden im Abschlussbericht Berücksichtigung finden müssen.

Daher sei es sehr bedauerlich, dass der aktuelle und vor allem der bisherige Vorstand im Ausschuss nicht erscheinen wolle.

Herr Böttger weist darauf hin, dass sich im Zweifel aus den bisher vorliegenden Unterlagen und Aussagen hinreichende Hinweise auf das Netzwerk ergeben, dass die taten mitermöglich hat.

zu 6

Erste Beratung zum Abschlussbericht

Bemerkungen:

Herr Klinger informiert, dass eine erste Grobgliederung vorliegt.

Es hat erste Gespräche mit dem Geschäftsführer des Landesverbandes des Deutschen Kinderschutzbundes M-V Herrn Carsten Spies gegeben.

Folgende Gliederungspunkte sollten aus seiner Sicht im Abschlussbericht u.a. aufgenommen werden:

- Darstellung des Sachverhaltes
- Bezugnahme auf den verwaltungsinternen Untersuchungsbericht
- Eigene Würdigung der Abläufe in der Verwaltung, soweit andere Bewertung des Sachverhaltes
- Personal- und organisationsrechtliche Bewertung

- Politische Verantwortung

Herr Bemann hat ebenfalls einen Gliederungsentwurf erarbeitet und wird diesen Herrn Klinger per Mail zuleiten.

Herr Böttger merkt an, dass es in Teilen unterschiedliche Bewertungen gibt. Es sollten im Abschlussbericht Minderheitenvoten dargestellt werden.

Herr Böhm möchte im Abschlussbericht auch auf die Vereinsstrukturen eingehen. Er hat einen umfassenden Gliederungsentwurf an Herrn Klinger geschickt und bittet diesen Entwurf den anderen Mitgliedern des zeitweiligen Ausschusses zur Verfügung zu stellen.

Frau Dr. Bank möchte im Abschlussbericht auch auf das Controlling und Weiterbildung im Jugendamt eingehen.

Herr Klinger wird die Vorschläge der Mitglieder des zeitweiligen Ausschusses zur Gliederung für den Abschlussbericht sammeln, sichten und daraus einen Entwurf fertigen.

Dieser wird dann in der nächsten Sitzung des zeitweiligen Ausschusses am 22.06.2016 beraten und zur Abstimmung gestellt.

Herr Klinger bedankt sich bei den Mitgliedern des Ausschusses für die konstruktive Mitarbeit.

zu 7 **Sonstiges**

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende Herr Klinger informiert, dass sich auch der Sozialausschuss des Landtages M-V mit dem Thema „ Kinder- und Jugendhilfeplanung im Land M-V“ beschäftigt.

gez. Sven Klinger

Vorsitzender

gez. Simone Timper

Protokollführerin